

Zeitschrift: Mitteilungen / Vereinigung Schweizerischer Versicherungsmathematiker
= Bulletin / Association des Actuaires Suisses = Bulletin / Association of
Swiss Actuaries

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Versicherungsmathematiker

Band: 37 (1939)

Nachruf: Fritz Rosselet

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fritz Rosselet

Am 25. August 1938 starb in Neuenburg — nach nur dreitägigem Krankenlager — Herr Fritz Rosselet, gewesener Direktor der Genfer Lebensversicherungs-Gesellschaft. Der Verstorbene war Mitglied der Vereinigung schweizerischer Versicherungsmathematiker seit ihrer Gründung im Jahre 1905 und gehörte in den Jahren 1915—1924 auch ihrem Vorstand an.

Fritz Rosselet wurde als letztes Kind einer kinderreichen Uhrmacherfamilie in Les Bayards geboren. Er besuchte die dortige Schule bis zum 12. Altersjahr. Mit finanzieller Unterstützung eines Onkels kam der aufgeweckte und sehr begabte Knabe an das Gymnasium nach Neuenburg, wo er schon mit 17 Jahren das Maturitätsexamen bestand. Hierauf zog er an die Eidgenössische Technische Hochschule nach Zürich und erwarb dort im Jahre 1886 das Diplom eines Fachlehrers der Naturwissenschaften. Im folgenden Jahre trat er in das Eidgenössische Versicherungsamt ein, wo er neben seinem Freunde Dr. Schaertlin und unter der Direktion von Dr. Kummer sich energisch und erfolgreich in die mathematischen Gebiete der Versicherung einarbeitete.

Aus seiner Berner Zeit sind der Beitrag «Über die Form der staatlichen Kontrolle von Lebensversicherungsgesellschaften» für den vierten internationalen Aktuarkongress in New York 1904 und die im Jahre 1910 in unseren Mitteilungen erschienene, vielbeachtete Abhandlung über «Le rachat et la réduction des polices d'assurances» zu nennen. Aber auch in seiner weiteren Tätigkeit in Bern hat er eine Menge Arbeiten für private Versicherungskassen — Vereine und Gesellschaften — ausgeführt. Viele lokale Kranken-, Alters- und Pensionskassen verdanken ihm ihre Entstehung oder Gesundung.

Im April 1915 erfolgte seine Berufung als Vizedirektor an die Genfer Lebensversicherungsgesellschaft in Genf, wo er im Jahre 1921 zum Direktor dieser Anstalt vorrückte. Doch schon 1931 zog er sich ins Privatleben nach Neuenburg zurück, trotzdem sein Gesundheitszustand es ihm erlaubt haben würde, noch weiterhin tätig zu bleiben. Aber er erachtete es als seine Pflicht, einer jüngeren Kraft den Weg frei zu geben. Nach seinem Rücktritt beschäftigte er sich hauptsächlich mit seinem Garten und mit seiner ihm stets lieb gebliebenen dar-

stellenden Geometrie, verfolgte aber die Entwicklung der Pensions- und Krankenkassen weiterhin mit ungeschmälertem Interesse.

Fritz Rosselet liebte seine Heimat sehr, und oft kehrte er in seinen Geburtsort zurück, um mit alten Freunden Jugenderinnerungen aufzufrischen oder bedürftigen Mitbürgern zu helfen. Sein zuvorkommendes und wohlwollendes Wesen sicherten ihm die Verehrung aller derer, die mit ihm zusammenkamen.

Die Vereinigung der schweizerischen Versicherungsmathematiker verliert in Fritz Rosselet einen stillen, aber stets liebenswürdigen Kollegen; sie wird seiner stets in hohen Ehren gedenken, wie dies auch alle seine zahlreichen Freunde und Fachgenossen tun werden.

R.

